

Name:

Klasse:

Datum:



Papst Franziskus



Papst Franziskus war der 266. Papst der katholischen Kirche. Er leitete sie seit dem 13. März 2013 bis zu seinem Tod am 21.04.2025.

Früheres Leben

Geboren wurde er am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, der Hauptstadt von Argentinien, unter dem Namen Jorge Mario Bergoglio. Damit war er der erste Papst aus Südamerika. Schon während seiner Ausbildung zum Priester arbeitete er in verschiedenen sozialen Projekten, die den Armen halfen.

Lebensweise

Papst Franziskus war für seine einfache Lebensweise und seine Nähe zu den Menschen bekannt. Schon als Priester und Erzbischof von Buenos Aires setzte er sich für Arme und Schwache ein. Er führte viele Gespräche mit den Menschen und unterstützte die, die Hilfe brauchten.

Papstname

Franziskus suchte den Papstnamen nach seinem Vorbild, dem Heiligen Franziskus von Assisi, aus. Dieser war für seine Liebe zur Natur und Armut bekannt, also Dinge, die auch dem Papst sehr wichtig waren.

Botschaften

Als Papst war er für seine klaren und menschlichen Botschaften bekannt. So betonte er immer wieder, wie wichtig die Nächstenliebe, die Hilfe für die Armen und der Schutz der Umwelt ist. Oft forderte er die Menschen auf, besser auf die Erde zu achten. Zudem wollte er, dass die unterschiedlichen Religionen (z. B. Christentum, Judentum und Islam) und Kulturen miteinander sprechen und sich Menschen in Konfliktgebieten friedlich begegnen. Sein Engagement für den Frieden zeigten seine Reisen in Krisengebiete wie nach Israel, Palästina und den Irak.